



Dezember 2019

## Der Vorstand stellt sich vor

**Vorstandsarbeit ist ein Engagement, das meist im Hintergrund geschieht und von der Öffentlichkeit selten wahrgenommen wird. Unser Vorstand leitet den Verein und trifft Entscheidungen in Bezug auf Mitarbeitende, Räumlichkeiten, Arbeitsgebiete, Finanzen etc.**

Wer sind sie? Was motiviert sie, sich unentgeltlich in einer Leitungsposition zu

engagieren? In diesem Newsletter stellen wir Ihnen unsere sechs Vorstandsmitglieder persönlich vor.

### **Erfreuliche Zukunftsaussichten**

Der Wunsch, alle unsere Arbeitsgebiete unter einem Dach vereinen zu können, hat den Vorstand lange Zeit beschäftigt. Dank dem grosszügigen Angebot der Saluz-Amann Stiftung, wird dieser Ende

2021, in den Räumlichkeiten vom Papierhof Realität.

Darüber, wie wir uns dann organisieren wollen, machen wir uns schon jetzt Gedanken. Fasziniert sind wir von der Idee oder der Vision, das Haus gemeinsam mit den übrigen Mietern zu nutzen und mit attraktiven Angeboten zu beleben.



## Waltraud Eggenberger (58)

**Diakonin, Angestellte im Diakonieverein. Sie entspannt sich durch Schwimmen, Basteln und vielseitigen Lesestoff.**

Als leitende Angestellte setzt sie sich im Vorstand in der strategischen und operativen Ebene ein und vertritt die Mitarbeitenden: «Mein Beruf ist für mich Berufung und Leidenschaft, ich arbeite gerne im Diakonieverein, weil ich hier selbstständig arbeiten, unterschiedliche Akteure vernetzen kann und ein Miteinander von unterschiedlichsten Menschen erlebe. Ich freue mich zu sehen, wenn Gemeinschaft entsteht, Menschen Heimat finden, wie das z.B. im Treffpunkt Kafihalle geschieht und wenn ich sehe, wie Leben unter schwierigen Umständen gelingt.»

## Christoph Buschor (49)

**Jobcoach, Präsident des Diakonievereins. Er liebt die Berge und den Bergsport.**

«Mein Traum für die Zukunft ist ein offenes und belebtes Haus der Diakonie, wo sich unterschiedlichste Menschen begegnen können.»

## Willi Rupper (71)

**Pensioniert. Seine Freizeit verbringt er mit der Familie, im Garten, beim Wandern oder Velofahren. Im Vorstand ist er verantwortlich, dass die Finanzen stimmen. Er ist auch «Mädchen für Alles».**

«Mich begeistert am Diakonieverein, dass ich hier von dem etwas zurückgeben kann, was ich im Leben Gutes empfangen habe. Auch die Vielfalt an Arbeitsgebieten für Menschen in verschiedensten Lebenslagen finde ich gut.» Willis Ehefrau Christina hat ein grosses Herz für Senioren und engagiert

sich seit vielen Jahren beim Mittagstisch und Singen für Senioren.

## Hanspeter Schwendener (63)

**Diakon. Vielseitig interessiert. Im Vorstand vertritt er auch die Evang. Ref. Kirchgemeinde Buchs.**

«Es beeindruckt mich, dass der Diakonieverein kein Strohfeuer ist, sondern dass sich hier Menschen seit so vielen Jahren für Bedürftige einsetzen.»

## Peter Graf (60)

**war bis vor kurzem Inhaber und Geschäftsführer der Malerei Graf und befindet sich jetzt in einer neuen Lebensphase. In der Freizeit steht bei ihm die Familie an erster Stelle. Seine Aufgaben im Verein sind Marketing und Public Relations.**

«Mir ist es wichtig, dass wir als Christen in der Nächstenliebe überzeugen und hier leisten wir als Verein einen wichtigen Beitrag.»

## Doris Schudel (53)

**arbeitete als Hebamme je vier Jahre in Westafrika und Papua Neuguinea. Im Vorstand ist sie Aktuarin. Zusammen mit dem Präsidenten obliegt ihr die Führung der Angestellten.**

«Meine Erfahrungen im interkulturellen Bereich haben mich sensibel für die Nöte und Bedürfnisse der Migrantenfrauen gemacht. Wenn diese durch ein «Tandem» oder im «Treffpunkt Kafihalle» Hilfe und Unterstützung im Alltag bekommen, weiss ich, dass ich durch meine Arbeit im Verein etwas bewegen kann.»

## Gedanken zur Diakonie

Diakonie **sieht hin und erkennt**, wo Leben erschwert und beeinträchtigt ist.

Diakonie **handelt**, indem sie sich den Menschen zuwendet, sie begleitet, unterstützt, fördert und Not lindert.

Diakonie **verändert** durch Teilhabe an der Not des Nächsten, durch Gemeinschaft und das Annehmen des Menschen, so wie er ist.

Diakonie **trägt** die Botschaft Gottes zum Menschen, ermutigt, befähigt und stärkt sowohl Notleidende als auch die Helfer.

### «Letzte Worte»

Filmabend der Hospizgruppe  
Werdenberg

12. März 2020

19:30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Grabs

### Hauptversammlung

14. März 2020

8:30 Uhr

Inkl. Frühstück

Kirchgemeindesaal Räfis  
Churerstrasse 109  
9470 Buchs

[www.diakonieverein.ch](http://www.diakonieverein.ch)

## Diakonische Mitarbeiterinnen

Elke Pereyra

Churerstrasse 3, 9470 Buchs

Telefon: 081 740 00 67 (Sekretariat)

[elke.pereyra@diakonieverein.ch](mailto:elke.pereyra@diakonieverein.ch)

[info@diakonieverein.ch](mailto:info@diakonieverein.ch)

[leba@diakonieverein.ch](mailto:leba@diakonieverein.ch)

Waltraud Eggenberger

Untergatter 4, 9472 Grabs

Telefon: 081 771 31 53

Telefon Hospizgruppe: 079 627 53 13

[waltraud.eggenberger@diakonieverein.ch](mailto:waltraud.eggenberger@diakonieverein.ch)

[hospizgruppe.werdenberg@diakonieverein.ch](mailto:hospizgruppe.werdenberg@diakonieverein.ch)

## Präsident

Christoph Buschor

Bachstrasse 14, 9470 Buchs

Telefon: 081 771 77 21

Bankkonto UBS:

IBAN: 61 0022 0220 L434-31330

Postkonto:

IBAN: CH 70 0900 0000 90-733882-6

## Impressum

Diakonieverein Werdenberg

Churerstrasse 3, 9470 Buchs SG

## Internet

[www.diakonieverein.ch](http://www.diakonieverein.ch)

## Veranstaltungen

### Diakonie-Gebet

Jeweils am letzten Donnerstag des Monats von 8 bis 9 Uhr in der Kafihalle:

31.10., 28.11., 19.12.

### Treffpunkt Kafihalle

Moosweg 1, 9470 Buchs

Jeden Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

### Lebensmittelabgabe (LEBA)

Jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

In der Grace Church, Wiedenstr. 48, 9470 Buchs

### Offener Trauertreff

Am 1. Donnerstag im Monat 17:30 bis 19:30 Uhr

Am 3. Montag im Monat 9 bis 11 Uhr

Moosweg 1, Buchs

### Gebet für die Region

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 7:30 Uhr

in der Quelle, St. Galler-Strasse 44, Buchs

Daten 2019: 10.10., 14.11., 12.12.